BIKEG e.V.

Anschrift: BIKEG e. V., c/o Wiese, Im Gewerbepark 12, 27619 Schiffdorf, E-Mail: info@bikeg.de

Tel.: 01520-5858098

28.11.2019

Bremen genehmigt - BEG macht Profit - Bremerhaven bezahlt!

"Ewigkeitsbelastung" für Bremerhaven durch die Deponie Grauer Wall

Zwei Gutachter haben im Rahmen des letzten Deponiebeirates von einer "Ewigkeitsbelastung"

für Bremerhaven gesprochen.

Auf der Deponie Grauer Wall wird seit Jahrzehnten Giftmüll abgelagert:

Es ist zu erwarten, dass mindestens 200.000 bis 300.000 Euro pro Jahr für die Nachsorge nach der Deponieschließung investiert werden müssen!

Wieviel wird die Stadt bezahlen müssen?



Foto 1 (1980): Entsorgung ölhaltiger Wässer auf der Deponie

Die Deponie umfasst 205.000 m². Pro m² müssen mindestens 200 Euro für die Abdeckung und Rekultivierung investiert werden.

Wird Bremerhaven 65 % der Kosten (41 Mio.) zahlen, also ca. 26 Millionen Euro?



Wie hoch werden eventuelle **Schadens-ersatzansprüche** des Betreibers sein, wenn die Deponie entgegen der Genehmigung vorzeitig geschlossen werden muss?

Foto 2: Giftige Filterstäube und unsortierter Müll auf der Deponie Grauer Wall (buten un binnen, 11.9.1984)

Wieso hat der Bremer Umweltsenator den nachweislich vorhandenen Giftmüll in "mindergiftig" umdeklariert?

Wieso wurden unzureichende Abdichtungssysteme für den Ausbau genehmigt?

Die BIKEG ruft alle Stadtverordneten dazu auf, die Vertreter ihrer jeweiligen Partei in der Bremer Bürgerschaft zu motivieren, einen Untersuchungsausschuss auf den Weg zu bringen!

Eine kleine Gruppe von Politikern und Behördenmitarbeitern darf Bremerhaven keine Umweltprobleme und finanzielle Belastung bis in die Ewigkeit aufbürden!